

RS OGH 1985/4/18 8Ob543/85, 1Ob542/86, 8Ob652/87, 4Ob2299/96h, 10Ob1519/96, 2Ob15/97p, 9Ob189/97b, 1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 18.04.1985

Norm

ABGB idF SWRÄG 2006 §268 Abs2

ABGB §273 Abs2

Rechtssatz

Hilfe im Sinne dieser Gesetzesstelle kann nur ein Tätigwerden bedeuten, das dazu beiträgt, eine bestimmte Willensbildung des Kuranden zu verwirklichen. Es kann sich dabei im Verhältnis zur behinderten Person nur um eine unterstützende Funktion handeln; Hilfe ist nur dann möglich, wenn die behinderte Person noch zu eigenem Handeln fähig ist. Es muss bei ihr noch ein bestimmtes Maß von Einsichtsfähigkeit und Urteilsfähigkeit vorhanden sein.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 543/85
Entscheidungstext OGH 18.04.1985 8 Ob 543/85
Veröff: SZ 58/61 = EvBl 1986/25 S 107 = NZ 1987,12 = ÖA 1987,17
- 1 Ob 542/86
Entscheidungstext OGH 17.03.1986 1 Ob 542/86
- 8 Ob 652/87
Entscheidungstext OGH 21.10.1987 8 Ob 652/87
Ähnlich; Beisatz: Hier: Substituierung der fehlerhaften Willensbildung einer Person infolge psychischer Krankheit oder geistiger Behinderung durch einen (einstweiligen) Sachwalter. (T1)
Veröff: EvBl 1988/85 S 403
- 4 Ob 2299/96h
Entscheidungstext OGH 15.10.1996 4 Ob 2299/96h
Auch
- 10 Ob 1519/96
Entscheidungstext OGH 30.07.1996 10 Ob 1519/96
- 2 Ob 15/97p
Entscheidungstext OGH 30.01.1997 2 Ob 15/97p
Vgl auch

- 9 Ob 189/97b
Entscheidungstext OGH 25.06.1997 9 Ob 189/97b
Ähnlich; Beis wie T1
- 10 Ob 63/05w
Entscheidungstext OGH 28.06.2005 10 Ob 63/05w
Auch
- 3 Ob 208/06v
Entscheidungstext OGH 19.10.2006 3 Ob 208/06v
Auch; Beisatz: Von der Art der zu besorgenden Geschäfte hängt das Maß der Einsichtsfähigkeit der betroffenen Person ab, die vorliegen muss, dass sie mit Hilfe bevollmächtigter Dritter ihre Angelegenheiten ohne Bestellung eines Sachwalters selbst besorgen kann. (T2)
- 3 Ob 107/08v
Entscheidungstext OGH 11.06.2008 3 Ob 107/08v
Auch
- 3 Ob 154/08f
Entscheidungstext OGH 03.10.2008 3 Ob 154/08f
Auch; Beis ähnlich wie T2
- 3 Ob 146/10g
Entscheidungstext OGH 13.10.2010 3 Ob 146/10g
Auch; nur: Hilfe ist nur dann möglich, wenn die behinderte Person noch zu eigenem Handeln fähig ist. Es muss bei ihr noch ein bestimmtes Maß von Einsichtsfähigkeit und Urteilsfähigkeit vorhanden sein. (T3)
- 3 Ob 209/10x
Entscheidungstext OGH 11.11.2010 3 Ob 209/10x
Auch; nur T3; Beis wie T2
- 5 Ob 160/13k
Entscheidungstext OGH 20.09.2013 5 Ob 160/13k
Auch; nur T3
- 1 Ob 119/15d
Entscheidungstext OGH 08.07.2015 1 Ob 119/15d
nur T3; Beisatz: Allein der Hinweis, dass sich eine betroffene Person einer anwaltlichen Vertretung bedienen kann, macht eine Sachwalterschaftsbestellung aber nicht entbehrlich. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0049004

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.09.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at